

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 12.03.2020

Versionsnummer 7

überarbeitet am: 12.03.2020

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

· 1.1 Produktidentifikator

· Handelsname: INTERCOLL L 1703

· 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· Verwendung des Stoffes / des Gemisches: Klebstoff

· 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

· Hersteller/Lieferant:

WAKOL GmbH

Bottenbacher Str. 30

D-66954 Pirmasens

info@wakol.com

+49 6331 8001 0

· Auskunftgebender Bereich:

Abteilung Produktsicherheit

msds@wakol.de

· 1.4 Notrufnummer:

Emergency CONTACT (24-Hour-Number)

GBK GmbH +49 (0)6132-84463

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

· 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemisches

· Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS02 Flamme

Flam. Liq. 2

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.



GHS07

Skin Irrit. 2

H315 Verursacht Hautreizungen.

Eye Irrit. 2

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

STOT SE 3

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Aquatic Chronic 3 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· 2.2 Kennzeichnungselemente

· Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

· Gefahrenpiktogramme



GHS02



GHS07

· Signalwort Gefahr

(Fortsetzung auf Seite 2)

DE

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 12.03.2020

Versionsnummer 7

überarbeitet am: 12.03.2020

Handelsname: INTERCOLL L 1703

(Fortsetzung von Seite 1)

· Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Aceton

Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, < 5% n-Hexan

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische

Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, cyclische, <5% n-Hexan

· Gefahrenhinweise

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· Sicherheitshinweise

P210 Von offener Flamme fernhalten. Nicht rauchen.

P241 Explosionsgeschützte [elektrische/Lüftungs-/Beleuchtungs-] Geräte verwenden.

P261 Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

· 2.3 Sonstige Gefahren

· Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

· **PBT:** Nicht anwendbar.

· **vPvB:** Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

· 3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische

Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 67-64-1 Aceton >10-<20%

EINECS: 200-662-2 Flam. Liq. 2, H225; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336

Reg.nr.: 01-2119471330-49

EC number: 931-254-9 Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, < 5% n-Hexan >10-<20%

Reg.nr.: 01-2119484651-34 Flam. Liq. 2, H225; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336

EC number: 927-510-4 Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische >5-<10%

Reg.nr.: 01-2119475515-33 Flam. Liq. 2, H225; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336

EC number: 926-605-8 Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, cyclische, <5% n-Hexan >1-<2,5%

Reg.nr.: 01-2119486291-36 Flam. Liq. 2, H225; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; STOT SE 3, H336

CAS: 1314-13-2 Zinkoxid >0,25-<1%

EINECS: 215-222-5 Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410

Reg.nr.: 01-2119463881-32

(Fortsetzung auf Seite 3)

DE

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 12.03.2020

Versionsnummer 7

überarbeitet am: 12.03.2020

Handelsname: INTERCOLL L 1703

(Fortsetzung von Seite 2)

- **zusätzl. Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- **nach Hautkontakt:** Mit Wasser und Seife, möglichst auch mit Polyethylenglykol 400 reinigen.
- **nach Augenkontakt:**
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.
- **nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**
CO₂, Löschröntgen oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- **Weitere Angaben** Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Zündquellen fernhalten.
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Nicht mit Wasser oder wäßrigen Reinigungsmitteln wegspülen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

(Fortsetzung auf Seite 4)

DE

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 12.03.2020

Versionsnummer 7

überarbeitet am: 12.03.2020

Handelsname: INTERCOLL L 1703

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

(Fortsetzung von Seite 3)

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung** Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
· **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Vor Hitze schützen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
· **Lagerung:**
Anforderung an Lagerräume und Behälter: An einem kühlen Ort lagern.
Zusammenlagerungshinweise: nicht erforderlich
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Behälter dicht geschlossen halten.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
- **Lagerklasse:** Lagerklasse (LGK) nach TRGS 510: 3
- **VbF-Klasse:** A I
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Entzündbare Flüssigkeiten
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- **8.1 Zu überwachende Parameter**
· **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

67-64-1 Aceton

AGW Langzeitwert: 1200 mg/m³, 500 ml/m³
2(l); AGS, DFG, EU, Y

TWA Langzeitwert: 1210 mg/m³, 500 ml/m³
RL 2000/39/EG

DNEL-Werte**67-64-1 Aceton**

Oral DNEL 62 mg/kg/day (allgemeine Bevölkerung (Langzeit))

Dermal DNEL 62 mg/kg/day (allgemeine Bevölkerung (Langzeit))
186 mg/kg/day (Arbeiter (Langzeit))

Inhalativ DNEL 200 mg/m³ (allgemeine Bevölkerung (Langzeit))

2.420 mg/m³ (Arbeiter (Kurzzeit))

1.210 mg/m³ (Arbeiter (Langzeit))

Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, < 5% n-Hexan

Oral DNEL 1.301 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

Dermal DNEL 1.377 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))
13.964 mg/kg/day (Arbeiter (Langzeit))

Inhalativ DNEL 1.137 mg/m³ (Verbraucher (Langzeit))

(Fortsetzung auf Seite 5)

DE

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 12.03.2020

Versionsnummer 7

überarbeitet am: 12.03.2020

Handelsname: INTERCOLL L 1703

(Fortsetzung von Seite 4)

5.306 mg/m³ (Arbeiter (Langzeit))**Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische**

Oral DNEL 149 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

Dermal DNEL 149 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

300 mg/kg/day (Arbeiter (Langzeit))

Inhalativ DNEL 477 mg/m³ (Verbraucher (Langzeit))2.085 mg/m³ (Arbeiter (Langzeit))**Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, cyclische, <5% n-Hexan**

Oral DNEL 1.301 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

Dermal DNEL 1.377 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

13.964 mg/kg/day (Arbeiter (Langzeit))

Inhalativ DNEL 1.131 mg/m³ (Verbraucher (Langzeit))5.306 mg/m³ (Arbeiter (Langzeit))**1314-13-2 Zinkoxid**

Oral DNEL 0,83 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

Dermal DNEL 83,3 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

83,3 mg/kg/day (Arbeiter (Langzeit))

Inhalativ DNEL 2,5 mg/m³ (Verbraucher (Langzeit))5 mg/m³ (Arbeiter (Langzeit))**PNEC-Werte****67-64-1 Aceton**

PNEC 10,6 mg/l (Süßwasser)

1,06 mg/l (Meerwasser)

21 mg/l (Waser - zeitweilige Freisetzung)

100 mg/l (Abwasserreinigungsanlagen (STP))

PNEC 29,5 mg/kg (Erdreich)

3,04 mg/kg (Sediment (Meerwasser))

30,4 mg/kg (Sediment (Süßwasser))

1314-13-2 Zinkoxid

PNEC 20,6 µg/l (Süßwasser)

6,1 µg/l (Meerwasser)

52 µg/l (Abwasserreinigungsanlagen (STP))

PNEC 35,6 mg/kg (Erdreich)

56,5 mg/kg (Sediment (Meerwasser))

117,8 mg/kg (Sediment (Süßwasser))

Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:**67-64-1 Aceton**

BGW 80 mg/l

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Parameter: Aceton

(Fortsetzung auf Seite 6)

DE

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 12.03.2020

Versionsnummer 7

überarbeitet am: 12.03.2020

Handelsname: INTERCOLL L 1703

(Fortsetzung von Seite 5)

Zusätzliche Hinweise:

Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.
Das verwendete Naphtha entspricht der TRGS 900/901, Gruppe 5
(Aromaten < 1 %, n-Hexan < 5 %, Cyclo-/Isohexane ≥ 25 %)

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**Persönliche Schutzausrüstung:****Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Atemschutz: Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.**Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz:** Kombinationsfilter A-P2**Handschutz:**

Schutzhandschuhe.

Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel wird empfohlen.

Handschuhmaterial

Butylkautschuk

Fluorkautschuk (Viton)

Empfohlene Materialstärke: ≥ 0,7 mm

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augenschutz:

Dichtschließende Schutzbrille.

Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung.**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Allgemeine Angaben****Aussehen:****Form:**

flüssig

Farbe:

gemäß Produktbezeichnung

Geruch:

charakteristisch

Geruchsschwelle:

Nicht bestimmt.

pH-Wert:

Nicht bestimmt.

Zustandsänderung**Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:**

nicht bestimmt

Siedebeginn und Siedebereich:

56 °C

(Fortsetzung auf Seite 7)

DE

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 12.03.2020

Versionsnummer 7

überarbeitet am: 12.03.2020

Handelsname: INTERCOLL L 1703

(Fortsetzung von Seite 6)

· Flammpunkt:	-18 °C
· Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Nicht anwendbar.
· Zündtemperatur:	235 °C
· Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
· Selbstentzündungstemperatur:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
· Explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
· Explosionsgrenzen:	
untere:	2,5 Vol %
obere:	13 Vol %
· Dampfdruck bei 20 °C:	247 hPa
· Dichte bei 20 °C:	0,917 g/cm³ (EN ISO 2811-1)
· Relative Dichte	Nicht bestimmt.
· Dampfdichte	Nicht bestimmt.
· Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt.
· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	nicht bzw. wenig mischbar
· Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:	Nicht bestimmt.
· Viskosität:	
dynamisch bei 20 °C:	600 mPas (ISO 2555)
kinematisch:	Nicht bestimmt.
Organische Lösemittel:	36,6 %
VOC Gehalt	36,60 %
	36,60 %
· Festkörpergehalt:	63,40 % (DIN EN 827.8.2)
· 9.2 Sonstige Angaben	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 8)

DE

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 12.03.2020

Versionsnummer 7

überarbeitet am: 12.03.2020

Handelsname: INTERCOLL L 1703

(Fortsetzung von Seite 7)

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**67-64-1 Aceton**

Oral LD50 5.800 mg/kg (Ratte) (OECD RL 401)

Dermal LD50 >15.800 mg/kg (Ratte)

Inhalativ LC50/4h 76 mg/l (Ratte)

Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, < 5% n-Hexan

Oral LD50 >5.000 mg/kg (Ratte) (OECD 401)

Dermal LD50 >2.000 mg/kg (Kaninchen) (OECD 402)

Inhalativ LC50/4h >20 mg/l (Ratte) (OECD 403)

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische

Oral LD50 >2.920 mg/kg (Kaninchen) (OECD 402)

Dermal LD50 >5.840 mg/kg (Ratte) (OECD 401)

Inhalativ LC50/4h >23,3 mg/l (Ratte) (OECD 403)

Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, cyclische, <5% n-Hexan

Oral LD50 >3.350 mg/kg (Ratte) (OECD 401)

Dermal LD50 >2.000 mg/kg (Kaninchen) (OECD 402)

Inhalativ LC50/4h >20 mg/l (Ratte) (OECD 403)

1314-13-2 Zinkoxid

Oral LD50 >5.000 mg/kg (Ratte)

Inhalativ LC50/4h >5.700 mg/m³ (Ratte)**Primäre Reizwirkung:****· Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Verursacht Hautreizzungen.

· Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenreizung.

· Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· CMR-Wirkungen (krebszeugende, erb-gutverändernde und fort-pflanzungsgefährdende Wirkung)**· Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**· Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**· Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**· Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

· Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität****Aquatische Toxizität:****67-64-1 Aceton**NOEC/16h 1.700 mg/l (Bakterien (*Pseudomonas putida*))NOEC/48h 4.740 mg/l (Alge (*selenastrum capricornutum*)))

(Fortsetzung auf Seite 9)

DE

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 12.03.2020

Versionsnummer 7

überarbeitet am: 12.03.2020

Handelsname: INTERCOLL L 1703

(Fortsetzung von Seite 8)

LC50/96h	11.300 mg/l (Goldorfe (<i>Leuciscus idus</i>)) (DIN 38412 T.15)
	5.540 mg/l (Regenbogenforelle (<i>Oncorhynchus mykiss</i>))
	8.300 mg/l (Sonnenbarsch blau (<i>Lepomis macrochirus</i>))
LC50/48h	12.600 mg/l (Wasserfloh (<i>Daphnia magna</i>))
	11.300 mg/l (Goldorfe (<i>Leuciscus idus</i>)))
EC5/16h	1.700 mg/l (Bakterien (<i>Pseudomonas putida</i>)))
EC5/72h	28 mg/l (Protozoen (<i>Entosiphon sulcatum</i>)))
EC5/8d	530 mg/l (Alge (<i>Microcystis aeruginosa</i>)))
EC50/18h	12.600–12.700 mg/l (Wasserfloh (<i>Daphnia magna</i>)))
EC50/48h	6.100 mg/l (Wasserfloh (<i>Daphnia magna</i>)))
EC50/96h	8.300 mg/l (Sonnenbarsch blau (<i>Lepomis macrochirus</i>)))

Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, < 5% n-Hexan

LC50/48h	3,87 mg/l (Wasserfloh (<i>Daphnia magna</i>)))
	>1 mg/l (Killifisch (<i>Oryzias latipes</i>)))
ErL50(72h)	55 mg/l (Grünalge <i>Pseudokirchneriella subcapitata</i>))

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische

EL50/48 h	3 mg/l (Wasserfloh (<i>Daphnia magna</i>)))
EL50/72 h	10–30 mg/l (Grünalge <i>Pseudokirchneriella subcapitata</i>))
LL50/96 h	13,4 mg/l (Regenbogenforelle (<i>Oncorhynchus mykiss</i>)))

Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, cyclische, <5% n-Hexan

ErL50(72h)	55 mg/l (Grünalge <i>Pseudokirchneriella subcapitata</i>))
EL50/48 h	3 mg/l (Wasserfloh (<i>Daphnia magna</i>)))
LL50/96 h	12 mg/l (Regenbogenforelle (<i>Oncorhynchus mykiss</i>)))

1314-13-2 Zinkoxid

NOEC	0,04 mg/l (Grünalge <i>Pseudokirchneriella subcapitata</i>))
LC50/96h	1,31 mg/l (Regenbogenforelle (<i>Oncorhynchus mykiss</i>)))
EC50/48h	2,2 mg/l (Wasserfloh (<i>Daphnia magna</i>)))
EC50/72h	0,21 mg/l (Grünalge <i>Pseudokirchneriella subcapitata</i>))
IC50/72h	0,1–1 mg/l (Alge (<i>selenastrum capricornutum</i>)))

- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Ökotoxische Wirkungen:

- **Bemerkung:** Schädlich für Fische.

Weitere ökologische Hinweise:

Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

schädlich für Wasserorganismen

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

- **PBT:** Nicht anwendbar.

- **vPvB:** Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 10)

DE

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 12.03.2020

Versionsnummer 7

überarbeitet am: 12.03.2020

Handelsname: INTERCOLL L 1703

(Fortsetzung von Seite 9)

- **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

Europäischer Abfallkatalog

08 00 00 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA)
VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND
DRUCKFARBEN

08 04 00 Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)

08 04 09* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

- **Ungereinigte Verpackungen:**

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- **14.1 UN-Nummer**

ADR, IMDG, IATA

UN1133

- **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

ADR

1133 KLEBSTOFFE, Sondervorschrift 640D

IMDG, IATA

ADHESIVES

- **14.3 Transportgefahrenklassen**

ADR, IMDG, IATA



- **Klasse**

3 Entzündbare flüssige Stoffe

Gefahrzettel

3

- **14.4 Verpackungsgruppe**

ADR, IMDG, IATA

II

- **14.5 Umweltgefahren:**

Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe: Zinkoxid

- **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):

33

EMS-Nummer:

F-E,S-D

Stowage Category

B

- **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code** Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 11)

DE

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 12.03.2020

Versionsnummer 7

überarbeitet am: 12.03.2020

Handelsname: INTERCOLL L 1703

(Fortsetzung von Seite 10)

· Transport/weitere Angaben:

· **ADR**

· **Begrenzte Menge (LQ)**

· **Freigestellte Mengen (EQ)**

5L

Code: E2

Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml

Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml

2

D/E

· **Beförderungskategorie**

· **Tunnelbeschränkungscode**

· **IMDG**

· **Limited quantities (LQ)**

· **Excepted quantities (EQ)**

5L

Code: E2

Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml

Maximum net quantity per outer packaging: 500 ml

· **UN "Model Regulation":**

UN 1133 KLEBSTOFFE, SONDERVORSCHRIFT 640D,
3, II

*

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

· 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

· **Richtlinie 2012/18/EU**

· **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Seveso-Kategorie P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN**

· **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse** 5,000 t

· **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse** 50,000 t

· **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen:** 3

· Nationale Vorschriften:

· **Wassergefährdungsklasse (WGK), gemäß AwSV - Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen:**
WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

· Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

· zu beachten:

Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen (Gefahrstoffverordnung - GefStoffV)
vom 26. November 2010

· VOC:

· **VOC (EU):** 335,6 g/l

· **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· Relevante Sätze

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

(Fortsetzung auf Seite 12)

DE

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 12.03.2020

Versionsnummer 7

überarbeitet am: 12.03.2020

Handelsname: INTERCOLL L 1703

(Fortsetzung von Seite 11)

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)

VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)

MAL-Code: Måleteknisk Arbejdshygienisk Luftbehov (Regulation for the labeling concerning inhalation hazards, Denmark)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2

Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

· * Daten gegenüber der Vorversion geändert

DE